

Besucher aus den Highlands

Worpswede Gastgeber für große Hochlandrinder-Schau

Worpswede (msö). Worpswede ist Schauplatz der 21. Jungtierschau des niedersächsischen Highland-Cattle-Zuchtverbandes. Auf dem Hof von Martin Holm, Weyerdeelen 2a, wird am Sonnabend, 26. April, die mit 70 Hochlandrindern aus vier Bundesländern deutschlandweit größte Veranstaltung dieser Art stattfinden. Eröffnung ist um 11 Uhr.

In Niedersachsen und Bremen sind 140 Züchter im Highland-Cattle-Zuchtverband Niedersachsen organisiert. Die zotteligen Hochlandrinder aus schottischer Herkunft gelten als besonders robust und genügsam. Sie werden ganzjährig im Freien gehalten und kommen mit Gras und Heu als einzige Nahrung aus. Wegen der intensiv betriebenen Landwirtschaft werden sie auf deutschen Weiden immer häufiger gesehen.

In Worpswede werden die Jungtiere in 14 Richtklassen von dem schottischen Richter Stuart Campbell begutachtet und bewertet. Für 15.30 Uhr ist die Preisverleihung und Prämierung der Sieger vorgesehen. In diesem Jahr werden bei der Jungtierschau nach einer Mitteilung des Verbandes besonders viele hochwertige Hochlandrinder zu Gast sein.

Werbung für die Rasse und Öffentlichkeitsarbeit im Sinne einer nachhaltigen Landwirtschaft zu betreiben ist eines der Ziele, die der Verband nach eigenen Angaben mit der Schau verfolgt. Ein anderes ist die Orientierungshilfe für Züchter und Kaufinteressenten, die der Leistungsvergleich bietet. Ferner ist Gelegenheit zu einem Wissensaustausch zwischen Fachleuten und anderen Interessenten.